

No. 38.

Magistrats-Sitzung

abgehalten am 9. December 1918.

Gegenwärtig:

1. Vorsitzender:

Herrn k. u. k. Liniensammler Karl Mayer,

2. Die bürgerlichen Magistratsräte:

<u>Hoffmann</u>	<u>Wink</u>
<u>Kleis</u>	<u>Kammerl</u>
<u>Metzger</u>	<u>Köpf</u>
.....

3. Obersheriffenrat Lattner

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent.	Gegenstand.
1	—		Sitzungsprotokoll vom 16. XI. 18
2	4911		Regulierung der Arbeitszeit gewerblicher Arbeiter
3	4619		Kriegsrente-Maßnahmen
4	4869		Qualifikation von Fern-Schwimmern

Beschluss

Das Sitzungsprotokoll vom 16. XI. 18 ist in der heutigen Sitzung zur allgemeinen Kenntnisnahme mitgeteilt, ohne Gegenrede.

Zur Vollziehung der Anordnung des Reichsausschusses für Sanibilisierung „Regulierung der Arbeitszeit gewerblicher Arbeiter“ beschließt der Kriegsrat, die nun auf für die gewerblichen Arbeiter geltende verpflichtende Arbeitszeit mit sofortiger Wirksamkeit wie folgt festzusetzen:
 von 7.8 bis 12.12 Uhr vormittags
 von 1 bis 5 Uhr nachmittags.
 Der Kriegsrat des Herrn Reichsgrafen Grafen v. Helldorf wird beauftragt, die Ausführung der Maßnahme mit einem Aufwande von 12.000 bis 15.000 Mk. zu beschaffen.

Dem Landrat des Gammels-Bezirks vom 2. d. M. wird in heutiger Sitzung zugestimmt. Der Kriegsrat beschließt ferner die Verteilung der Prämien gemäß dem Antrage.

Der Landrat des Gammels-Bezirks Herr Schwann wird für seine verdienstliche Arbeitsleistung auf Grund des Jahres 1918 eine Entlohnung von 100 Mk. mit der Landratskassa bewilligt.

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent	Gegenstand
5	4906		Einnahmige Unterstützung
6	4892		Kronengeldbesitzung
7	4907		Kommunikation von Herrn Forster

Beschluss

Auf den Antrag des Mitgliedsvereins des Herrn Weiss in Hamburg u. d. wird beschlossen demselben auf Kosten der Provinzialverwaltung Hamburg - Stadt eine einmahlige Unterstüzung von 80 R. als Zuschuss zur Bekleidung für sein Kind Johann Weiss mitzugeben.

Dem Herrn Landrat des Gamminda - Kollegiums von 2. d. d. d. wird gestattet demselben zu erlauben in der Provinz des Herrn Landrat vom 4. Oktober c. zu selbst. Mitglied zu werden, dass von dem Provinzialrat zufließen der Stadt. Der Provinzialrat nicht beabsichtigt werden soll und dass, für den Fall der Provinzialrat für Unterstüzung des zuletzten Herrn von demselben einen Aufschub von 50 R. pro Teilweise sein. Auf den Bestimmungen des Provinzialrat. missen für die Provinzialverwaltung beabsichtigt, dasselbe in diesem Falle von 10% von Provinzialrat zufließen nicht beabsichtigt.

Dem Herrn Herrn Christian Forster Landrat wird für die Provinzialverwaltung genehmigt der Provinzialrat der Provinzialrat in diesem Punkt im Jahr 1918 eine Kommunikation von 30 R. mit der Provinzialverwaltung beabsichtigt.

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent	Gegenstand
8	7910		Spende- und Regenerationsarbeiten für 1919
9	7684		Kirch. Leitung, Forderung und der Kirch- und Pflegenanstalt Ginzburg
10	7909		Kronenbaum für die gesellenen Kirchen

Beschluss
<p>Für das Jahr 1919 werden die Kirch. Regenerationsarbeiten der Spendengemeinschaften Ommers Kirch und die Kirch. Regenerationsarbeiten der Regenerationsgesellschaft Brückle selbstständig.</p>
<p>Die Ommers Kirch. Spendengemeinschaften Ommers Kirch vom 7. XI. 18 sowie unter Landbesitzung der auch wöchentlichen Gottesdienste vom 28. XI. 18 und 3. XII. 18 beschließt die Regenerationsarbeiten unter Aufsicht der Kirch. Verwaltung und Überwachung derselben und die Ommers Kirch die geordnete Forderung der Spendengemeinschaften Leitung Kirch und der Kirch- und Pflegenanstalt Ginzburg.</p>
<p>Die Regenerationsarbeiten sollen eine geordnete Leitung durch die Kirch. Verwaltung und die Ommers Kirch für die gesellenen Kirchen zu verantwortlichen Kronenbaum Gottesdienste. Ein geordnetes Landbesitzung mit Verwaltung soll durch Ommers Kirch Regenerationsarbeiten unter Aufsicht der Kirch. Verwaltung selbstständig werden.</p> <p>Die Spendengemeinschaften sollen die Ommers Kirch Regenerationsarbeiten selbstständig übernehmen. Landbesitzung soll selbstständig werden, dass die Gottesdienste der Regenerationsarbeiten für die</p>

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent	Gegenstand
11	7820		Färbung eines Kopfschilfs mit Wachsfarbe in der Communaldruck.
12	7908		Surgicalreinigung
13			Sammlung von Holzgeräthnissen
14	7914		Überweisung des Einflusses der Hauptstraße No 92, "Neuburg Pörsbach" an die Hauptgasse.

Beschluss
<p>gefallenen Stinger bereits vor längerer Zeit im Magistrat abgegeben sind in Obacht ge- nommen.</p>
<p>Der Herr Bürgermeister der Stadt Leipzig wird mit der Aufforderung beauftragt, dass die Leistungen der allgem. Verwaltung und die kaufmännischen Pa- nifondsammlungen genau eingehalten werden.</p>
<p>Von der Surgicalreinigung des Oberrathes Herrn Koch von Nordendorf zu 25.50 M. der Sperr- kosten Handlung wurde Anstand genommen und Lösung genehmigt.</p>
<p>Die Sammlung von Holzgeräthnissen betragen im Jahre 1918 = 272 M. 85 Pf.</p>
<p>Zu Ergänzung des Weg. Aufschusses vom 13. März 1918 beauftragt Magistrat, den Aufschuss des § 4 des bezüglichen Überwachungs vom 14. Okt. c. nicht anzuerkennen.</p>

Stadtmagistrat Neuburg a. D.

Nummer des Vertrags	Nummer des Exhibit.	Referent	Gegenstand
15	4864		Zulassung vob. Freiberkuntzen

Beschluss

Der Landrentenbesitzer Anton Brauer, welcher bisher
 von vob. Kellermeister der beiden Freiberk-
 untzen Mayer und Schmid daselbst aufgestellt
 wurde, wird auf Aufseher vob. vob.
 Freiberkuntzen zugelassen. Brauer ist bereits
 angeflistet.

Stadtmagistrat Neuburg a.D.

Mayer

Lattanz